



## René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss  
AfD-Bundestagsfraktion



## Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und  
Sprecherin für Behindertenpolitik  
der AfD-Fraktion Sachsen



---

# 11. Parlamentarischer Infobrief

---

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

**die Energiesicherheit der Bürger ist akut gefährdet!** Spätestens, nachdem die Erdgas-Pipelines „Nord Stream 1“ und „Nord Stream 2“ Opfer von Sabotage wurden, müssen wir mit den schlimmsten Szenarien rechnen! Hier wird an einer gefährlichen Eskalationsspirale gedreht, die im schlimmsten Fall in eine **kriegerische Auseinandersetzung mit Russland** münden kann! Wie die Antwort der Staatsregierung auf die weiter unten zusammengefasste „[Kleine Anfrage](#)“ zeigt, hinterlässt der Ukraine-Krieg auch in unserer sächsischen Heimat deutlich Spuren!

Hinzu kommt, dass viele Nordsachsen bereits jetzt Probleme haben, die Vorauszahlungen für Ihre Energie-Anbieter zu begleichen. „Eine Familie, die im vergangenen Jahr 3000 Euro für Energie bezahlt hat, muss in diesem Jahr mit 6000 Euro rechnen. Für Menschen mit niedrigen Einkommen kann diese Preissteigerung zum existentiellen Problem werden“, warnt die „[Tagesschau](#)“. **Viele Bürger haben bereits horrenden Aufforderungen zu Energiekosten-Vorauszahlungen erhalten!**

Umso verständlicher ist der Protest, denn die Bürger durch Demonstrationen auf der Straße äußern. **Der Chefredakteur der „Torgauer Zeitung“, Herr Nico Fliegner, hat in einem Kommentar vom 19.09.22 Demonstranten nun als „pöbelnden rechten Mob“ bezeichnet.** Wir sind über diesen Kommentar zutiefst entsetzt und würden dies als Hetze und Hass bezeichnen! Das ist eines Chefredakteurs nicht würdig!

**Hinzu kommt: Seitdem Herr Fliegner als Chefredakteur die „Torgauer Zeitung“ betreut, habe ich, Gudrun Petzold, ihm insgesamt 50 Pressemitteilungen zukommen lassen.** Darunter befassten sich 15 mit dem Thema „Corona“ beziehungsweise „Corona-Impfung“, 7 mit dem Ukraine-Krieg, zwei mit der Rentenpolitik, 4 mit dem Handwerk sowie der Landwirtschaft, 2 mit „5G“ und der Errichtung von Funkmasten, 2 mit Behindertenpolitik, 2 mit Familien-Politik und 2 mit Energiepolitik. Hinzu kamen hierbei 14 Terminankündigungen.

Von jenen 50 Pressemitteilungen wurden leider insgesamt lediglich 16 in der „Torgauer Zeitung“ berücksichtigt. Dabei fanden sie oft auf stark gekürzte und teils in einer aus dem Zusammenhang gerissenen Weise Eingang in die

Berichterstattung.

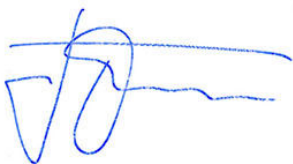
**Wir haben deswegen einen Offenen Brief an die TZ-Geschäftsführung verfasst, [den Sie hier einsehen können](#).**

**Im Sinne einer vernünftigen, volksnahen Politik sollten sowohl die Mainstream-Medien als auch die etablierte Politik nun vielmehr den Bürgern die Hand reichen und endlich die Versorgung mit günstiger Energie anmahnen beziehungsweise absichern!** Erneuerbare Energien werden die vorhandene Lücke nicht füllen können! Deshalb brauchen wir dringend die Reaktivierung von Kernkraft und Braunkohle als Energiequellen! Auch eine Reparatur der Pipelines „Nord Stream 1“ und „Nord Stream 2“ sollte nun auf der Tagesordnung stehen!

Doch nicht nur diese Probleme drängen: **Um uns Klarheit über aktuelle Sachstände zu verschaffen, haben wir die Urlaubszeit auch für zahlreiche Anfragen an die Sächsische Staats- und die Bundesregierung genutzt.** Sie finden untenstehend eine Auswahl dieser Anfragen. Weitere und noch erfolgende Anfragebeantwortungen stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung!

**Lassen Sie uns festhalten: Das Wohl unserer Bürger muss endlich oberste Priorität haben! Keiner will im Winter frieren!**

Mit besten Grüßen



Gudrun Petzold  
Mitglied im Sächsischen Landtag  
Mitglied im Nordsächsischen Kreistag



René Bochmann  
Mitglied des Deutschen Bundestags  
Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

# Aus dem Landtag

## Anfragen und Anträge



- **Antrag „Finanzielle Entlastung für Eltern und Kommunen in der geplanten Novelle des Kitagesetzes verankern“:** In diesem Antrag, der zur Landtagssitzung am 21.09.22 eingebracht wurde, fordert die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag die finanzielle Belastung von Kommunen und Eltern aufgrund steigender Personal- und Sachkosten stärker auszugleichen. Dies beinhaltet u.a. die schrittweise Absenkung des Gemeindeanteils an den nicht durch Elternbeiträge gedeckten Personal- und Sachkosten in Kinderkrippen auf maximal 50 Prozent. Wir beantragen deshalb die Elternbeiträge in Kitas um 30 bis 50 Prozent zu senken! [Hier können Sie den von der Staatsregierung abgelehnten Antrag einsehen.](#)
- **Antrag „Wiedereinstiegsprogramm Kernenergie – Eine echte Chance für die Lausitz“:** Mit diesem Antrag möchte die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag die moderne Kernkraft als Energieform der Zukunft in Deutschland wieder erstarben lassen! Dazu bitten wir die Staatsregierung in einem Antrag darum, eine Machbarkeitsstudie zur

Errichtung eines modernen, sauberen Kernkraftwerks in der Lausitz in Auftrag zu geben. Davon würde auch die Energieversorgung in Nordsachsen wesentlich profitieren! Denn moderne Kernkraftwerke sind sauber und sicher, Atommüll lässt sich inzwischen vollständig recyceln. Zudem gewinnen wir nur so endlich Unabhängigkeit von Energie-Importen! Leider wurde auch dieser Antrag von der Staatsregierung abgelehnt – [Sie können ihn hier lesen.](#)

- **Kleine Anfrage „Benachteiligungen und Anfeindungen gegenüber russischen, ukrainischen oder russischsprachigen Bürgern bis August 2022“:** In dieser Kleinen Anfrage erkundigt sich Frau MdL Petzold nach den Straftaten gegenüber russischen, ukrainischen und russischsprachigern Bürgern in Sachsen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine. Die Staatsregierung hat ihr nun mitgeteilt, dass in diesem Jahr bis zum 24. August 2022 zum Oberthema „Krisenherde/Bürgerkriege“ 243 Straftaten erfasst wurden. 225 Fälle betreffen dabei das Unterthema „Ukraine“! Zum Vergleich: 2021 wurden insgesamt lediglich 24 Straftaten zum Oberthema „Krisenherde/Bürgerkriege“ in Sachsen erfasst, in den Vorjahren bewegen sich die Zahlen ebenfalls im zweistelligen Bereich! [Hier geht es zur kompletten Anfragebeantwortung!](#)
- **Kleine Anfrage „Digitalisierung der Schulen und Kindertagesstätten im Landkreis Nordsachsen“:** Der aktuelle Sachstand der Digitalisierung in nordsächsischen Bildungseinrichtungen war Gegenstand dieser Anfrage von Frau MdL Petzold. In ihrer Antwort informiert die Staatsregierung: „An Schulträger im Landkreis Nordsachsen wurden im Rahmen der Richtlinie Digitale Schulen Bewilligungen in Höhe von 12.108.002,57 € erteilt.“ Zu großen Teilen wird dieses Geld in W-LAN, Laptops und mobile Endgeräte investiert. Dies gilt auch für Kindertagesstätten! Ob es erkennbare Auswirkungen auf die frühkindliche Gesundheit gibt, bleibt leider im Dunkeln! Hier gibt es dringenden Aufklärungsbedarf! [Die Anfrage samt Antwort ist hier einzusehen.](#)
- **Kleine Anfrage „Impfnebenwirkungen im Landkreis Nordsachsen bis August 2022“:** In dieser Anfrage bittet Frau MdL Petzold die Sächsische Staatsregierung, die aktuellen Daten zu Nebenwirkungen der Corona-Schutzimpfung in Nordsachsen vorzulegen. Die Antwort gibt reichlich Anlass zur Sorge: Demnach gab es von Jahresbeginn 2021 bis 24.08.22 insgesamt 16 Verdachtsfallmeldungen einer „über das übliche Maß hinausgehenden Impfnebenwirkung aus dem Landkreis Nordsachsen

übermittelt, in welchen eine Hospitalisierung angegeben wurde." Hinzu kommt ein Todesfall in Nordsachsen, der möglicherweise durch eine Covid-19-Impfung verursacht wurde. In ganz Sachsen gab es im oben genannten Zeitraum 19 Todesfälle dieser Art. [Die vollständige Anfragebeantwortung kann hier eingesehen werden.](#)

- **Kleine Anfrage „Todesfälle im Zusammenhang mit einer Covid-19-Erkrankung in Nordsachsen bis August 2022“:** Wie aus dieser Anfrage von Frau Petzold hervorgeht, herrscht noch immer erheblicher Aufklärungsbedarf bezüglich des Zusammenhangs von mutmaßlichen Corona-Todesfällen und der Corona-Impfung. Denn wie die Staatsregierung gegenüber Frau Petzold eingestehen musste, liegt weder der Regierung noch den Gesundheitsämtern ein aussagekräftiges Corona-Impfregister vor. So bleibt unklar, wieviele der mutmaßlichen Corona-Todesfälle gegen Corona geimpft waren. Die Wirksamkeit der Corona-Impfung muss deshalb erheblich angezweifelt werden! [Lesen Sie hier die komplette Anfragebeantwortung!](#)

# Grußwort



**Am 23.09.22 wurde in Torgau „Nordsachsens schönster Kleingarten“ ausgezeichnet. Den ersten Preis erhielt der Kleingartenverein „Heidegrund“ aus Bad Düben – Landrat Kai Emanuel verlieh dazu einen Pokal, das Siegesschild sowie ein Preisgeld von 1.000 Euro.**

Zu diesem besonderen, festlichen Anlass hielt ich als direkt gewählte nordsächsische Landtagsabgeordnete, neben einer Vertreterin der LINKEN, Frau Neuhaus-Wartenberg, ein kurzes Grußwort. Leider verließen die Vertreter der LINKEN und der CDU vorzeitig die Veranstaltung, so dass die Kleingärtner feststellen konnten, dass allein eine Vertreterin der AfD bis zum Ende der Veranstaltung blieb. [Mein Grußwort, dass die Presse leider – ebensowenig wie das Grußwort von Frau Neuhaus-Wartenberg – nicht einmal erwähnt hat, finden Sie hier.](#)

**Pressemitteilungen**

# Oma ist uns wichtig!



Prämien für neue  
**Pflegekräfte**  
einführen



## AfD-Antrag: Rückkehrer-Prämie für Pflegekräfte!

29.09.22

Um dem Personal-Notstand in der Pflege entgegenzuwirken, fordert die sächsische AfD-Fraktion in einem neuen Antrag die Einführung eines Prämiensystems ([Drs. 7/11013](#)). Teilzeitkräfte sollen eine „Aufstockerprämie“ erhalten, wenn sie Vollzeit arbeiten gehen. Für Pflegekräfte mit familiären Wurzeln in Sachsen schlagen wir eine „Rückkehrerprämie“ vor. [Lesen Sie hier die vollständige Pressemitteilung!](#)





## **Offener Brief an die TZ-Geschäftsführung**

Herrn Plaul und Herrn Steigert  
Geschäftsführer  
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Elbstraße 3  
04860 Torgau

### **Offener Brief**

**Kommentar Ihres Chefredakteurs „Die Angst vor dem Rechtsruck“ vom  
19.09.22 / TZ**

Dresden, den 27.09.22

Sehr geehrter Herr Plaul,  
sehr geehrter Herr Steigert,

die Hälfte der Legislaturperiode, für die mich die nordsächsischen Wähler (61,4

Prozent) im Wahlkreis Torgau-Oschatz, insbesondere im Verbreitungsgebiet Ihrer Tageszeitung, mit 33,3 Prozent direkt in den Sächsischen Landtag gewählt haben, ist vorüber. Zugleich wurde Herr MdB Bochmann vor fast einem Jahr mit einem eindeutigen Stimmenanteil von 27,8 Prozent der Wähler (73,9 Prozent) mehrheitlich beauftragt, die Interessen der nordsächsischen Bürger im Deutschen Bundestag zu vertreten! Damit sind wir – ohne jeden Zweifel – die direkt vom Volk gewählten Abgeordneten in Berlin und Dresden, wie auch Ihnen bekannt sein dürfte! [Hier geht es zum vollständigen Offenen Brief!](#)

## **Dürre in Nordsachsen: Helft jetzt unseren Landwirten!**

03.08.22

Nordsachsens Landwirte kämpfen erneut mit Trockenheit und Ernteaussfällen, berichtet die „Torgauer Zeitung“ vom 03.08.22. [Die Pressemitteilung von Frau Petzold zum Thema können Sie an dieser Stelle einsehen!](#)



# Volksbefragung zu Sanktionen würde auch Sachsen gut zu Gesicht stehen!

30.09.22

Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán hat eine „nationale Konsultation“ zu den Russland-Sanktionen angekündigt. [Hier finden Sie die Pressemitteilung des sächsischen AfD-Fraktionsvorsitzenden, Herrn Jörg Urban, dazu.](#)

# Asylwelle: Innenminister Schuster muss die Grenzen für illegale Einwanderer schließen

14.09.22

CDU-Innenminister Armin Schuster gab sich alarmiert über die „galoppierenden“ Migrationszahlen. Aktuell würden täglich über 100 Afghanen, Syrer und Türken illegal aus Tschechien und Polen einreisen. Viele sächsische Kommunen sind an der Belastungsgrenze und denken über den Aufbau von Zeltstädten nach. [Die Pressemitteilung zum Thema können Sie hier einsehen!](#)



**Anfragen**



- **Schriftliche Einzelanfrage zu ausgebuchten Fahrten nach Kiew:** Herr MdB Bochmann fragt hier die Bundesregierung, ob sie angesichts der ausgebuchten Flixbus-Fahrten (teils über 50 pro Tag) sowie der damit verbundenen Gefährdung von Flüchtlingen, Touristen und Busfahrern Handlungsbedarf sieht. Eine Antwort steht noch aus!
- **Schriftliche Einzelanfrage zu gesundheitlichen Schäden durch 5G:** Hier hat sich Herr Bochmann nach Erkenntnissen zu möglichen Gefährdungen der Gesundheit durch das neue 5G-Mobilfunknetz erkundigt. Die Bundesregierung will in der Anfragebeantwortung kein erhöhtes gesundheitliches Risiko durch 5G-Strahlung erkennen und beruft sich dabei unter anderem auf das Bundesamt für Strahlenschutz, das „Scientific Committee on Emerging and Newly Identified Health Risks“ (SCENIHR 2015) und die Strahlenschutzkommission. Kritiker würden kritische Studien dagegen „selektiv“ auswählen und nicht einordnen! Diese höchst einseitige Einschätzung der Bundesregierung ist unwissenschaftlich und dringend zu hinterfragen!
- **Kleine Anfrage „Finanzierung der Wasserstraßeninfrastruktur“:** Mehrere AfD-Bundestagsabgeordnete, darunter Herr Dr. Dirk Spaniel, Herr Wolfgang Wiehle und Herr Bochmann, erkundigten sich in dieser Kleinen Anfrage nach dem Investitionsvolumen bezüglich der Wasserstraßeninfrastruktur in Deutschland. Demnach weist der Investitionsrahmenplan im Zeitraum 2019 bis 2023 bei den

Bundeswasserstraßen einen Mehrbedarf von rund 0,5 Milliarden Euro aus! Aufgrund der vor allem Deutschland schadenden Russland-Sanktionen ist bei den noch ausstehenden Instandhaltungsarbeiten nach unserer Einschätzung hier mit Lieferengpässen und Preissteigerungen zu rechnen.

## Pressemitteilungen



### Reiserückblick – Delegationsreise nach Dänemark (27.-30. Juni 2022)

04.07.22

Liebe Landsleute,

bevor ich rückblickend auf die Delegationsreise nach Dänemark eingehe, möchte ich zuvor allen Opfern und ihren Angehörigen des gestrigen Amoklaufs in Kopenhagen mein zutiefst empfundenes Beileid aussprechen. Insbesondere dadurch, dass ich vor wenigen Tagen selbst diese Stadt sicher genießen konnte, erscheint mir diese Tat umso erschreckender und grausamer. [Lesen](#)

[Sie hier die komplette Pressemitteilung!](#)

## **Der Wolf muss ins Jagdrecht**

29.09.22

149 getötete Tiere durch Wolfsrisse und ein Schaden von 30.000 Euro. Diese traurige Bilanz erbringen die fünf Wolfsrudel mit insgesamt 24 Welpen. Die beiden Abgeordneten der AfD-Bundestagsfraktion, Peter Felser und René Bochmann, stellen sich hinter den Wildgehege-Betreiber, Herrn Kuno Pötzsch (Audenhain): „Der Wolf muss ins Jagdrecht.“ Das Landratsamt und das zuständige Wolfszentrum weisen die Verantwortung von sich, die Behörden zahlen nicht. [Näheres erfahren Sie in dieser Pressemitteilung von Herrn MdB Felser.](#)

## **+++ Bericht aus der Wahlkreiswoche: Berlin, Riesa und Eilenburg +++**

16.09.22

Liebe Landsleute,

nach dem Arbeitstreffen und der Demonstration am Montag ging es für mich am Dienstag, dem 13.09., wieder nach Berlin. An dem Tag fand ein Treffen der Mitglieder des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestags mit den Mitgliedern des Verkehrsausschusses des dänischen Parlaments, dem Folketing, statt. Wir besprachen die deutsch-dänischen Infrastrukturprojekte, insbesondere die Fehmarnbeltquerung. [Hier können Sie den Bericht einsehen.](#)

## **+++ Interview mit dem Dübener Wochenspiegel am 14.09.2022 +++**

15.09.22

Liebe Landsleute,

knapp ein Jahr nach meiner Wahl zu Ihrem Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Nordsachsen führte der Dübener Wochenspiegel ein Interview mit

mir, in dem ich meine Aufgaben im Bundestag und im Wahlkreis neutral und ohne das sonst so übliche Framing der Medien darstellen konnte. Recht herzlichen Dank dafür an den Dübener Wochenspiegel. Leider wird dieser nur im Bereich Bad Düben verteilt. [Damit Sie, wenn Sie in Torgau, Oschatz oder Eilenburg wohnen, auch das Interview lesen können, erhalten Sie es hiermit.](#)



**Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!**

Facebook-Seite Gudrun Petzold

Website Gudrun Petzold

Facebook-Seite René Bochmann

Website René Bochmann

**Impressum / V.i.S.d.P.:**

Gudrun Petzold, MdL  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

René Bochmann, MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Sie erreichen uns unter:**

E-Mail MdL: [gudrun.petzold@slt.sachsen.de](mailto:gudrun.petzold@slt.sachsen.de)

Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: [rene.bochmann.mdb@bundestag.de](mailto:rene.bochmann.mdb@bundestag.de)

Telefon: 030 227 75571

---